

	<p>Objekt: Urteil des Paris</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-581</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

In dem bunt illustrierten Linolschnitt von Klaus Süß sind die drei Göttinnen Hera, Athena und Aphrodite nackt, in erotischen Posen und mit extatischen Gesten dargestellt. Die in der Mitte stehende Athena trägt Helm und Schild. Bei den anderen beiden Göttinnen sind die Vulven betont hervorgehoben. Ein kleiner Paris ist links im Bild ebenfalls nackt abgebildet und hält ausgestreckt den Apfel über seinem Kopf. Alle Figuren sind in Kuben eingebunden. Rechts im Bild ist ein roter Kopf mit einer gelblichen Krone zu erkennen. Der Farblinolschnitt ist in geometrischen Formen unterteilt und hauptsächlich in Primärfarben koloriert.

Signiert

Drucknummer 4/5

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winckelmann-Gesellschaft.

## Grunddaten

Material/Technik:

Farblinolschnitt

Maße:

Bild 665 x 762 mm, Blatt 655 x 762 mm

## Ereignisse

Druckplatte wann 1985

hergestellt

wer Klaus Süß (1951-)

## Schlagworte

- Druckgrafik
- Farblinolschnitt
- Griechische Göttin
- Parisurteil
- Trojanischer Krieg

## Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 48; G 3.7